



Luise Kinseher

einfach reich

Kabarett

Luise Kinseher hat es satt. Sie braucht dringend eine Auszeit. Nicht einmal der neue Porsche macht ihr noch Freude. Sie beschließt, von nun an ein karges Leben auf einer Alm zu führen. Bei selbstgebackenem Brot und frischem Quellwasser in der Gesellschaft von ein paar ehrlichen Kühen, hoch droben, weit weg von der Welt, arm und glücklich sein!

Ihr gesamtes irdisches Hab und Gut hinterlässt sie ihren getreuen Mitarbeiterinnen: Den Porsche, das Publikum samt Abendkasse und ein rätselhaftes Ding von unschätzbarem Wert. Klar, dass da die Lachner jubelt, Frau Rösch erstmal zu rechnen beginnt, die besoffene Maria die große Freiheit schnuppert und Frau Frese ungeahnte Machtfantasien entwickelt. Da wird mit Kinsehers Besitz nur so jongliert und gepokert, gefeilscht und verschoben. Hier was von dem, da was dazu und schon ist alles weg.

In einem fulminanten Figureszenario geht die Vollblutkabarettistin Luise Kinseher in ihrem neuen Programm dem Mysterium Besitz auf den Grund. Was ist es nur, was uns immerzu ans Geld denken lässt? Warum sehnen wir uns so nach einem eigenen Häuschen? Wieso sammeln wir unnützes Zeug? Ein Programm zum Entrümpeln. Nicht nur in Krisenzeiten!

Regie: Beatrix Doderer
www.luise-kinseher.de

KULTUR BUREAU
Ungererstraße 161 D-80805 MÜNCHEN
+49-(0)89-2727-2288 www.kultur-bureau.de

Pressestimmen HOTEL FREIHEIT

„Hotel Freiheit“ heisst das 4. Programm der Kabarett-Kanone Luise Kinseher aus Niederbayern. Es ist bislang ihr bestes: ein schauspielerisch perfektes, frech pointiertes Figuren-Panoptikum, in dem sie souverän verschiedenste Regional-Idiome benutzt und komische Charaktere spielt, Menschliches mit Politspitzen wie Fremdenangst und Bespitzelungswut verknüpft, hinreißend das Publikum miteinander bezieht und wortgewaltig ihre kraftvolle Bühnenpräsenz auspielt.

TZ München 18.10.07

Luise Kinseher kann in ihrem neuen Kabarett solo ihre Facetten wieder in sechs Rollen hinreißend blitzen lassen und je nach Figur unverschämt frech mit dem Publikum spielen und flirten. Ein starkes Stück einer starken Frau – starker Premieren-Applaus in der Lach- und Schießgesellschaft.

AZ München 18.10.07

Das ist einfach hinreißend komisch.

Süddeutsche Ztg. München 19.10.07

Kaum hat man sich von den Lachtränen befreit, rollen schon die Nächsten. Dieses Weibsbild gehört zu den absoluten Köstlichkeiten der bayrischen Kabarett-Küche. Unbedingt probieren !

Münchener Merkur 18.10.07

Sich selber zum roten Faden eines Programms zu machen, braucht Selbstbewusstsein und Selbstironie zugleich - die Kinseher besitzt Beides. Mit einer gehörigen Portion Selbstironie gestaltet sie dabei den Auftritt ihrer eigenen Person: Ein rasantes Drama mit 6 Personen in Mehrfachbesetzung.

Süddt. Ztg. 02.06.07

Die Frau ist eine mitreissende, auch Situationskomik keineswegs verschmähende Kabarettistin, die, in verschiedensten Tonlagen und Slangs sprechend und auch wunderbar grimassierend, herrlich zu unterhalten weiß.

Heidenheimer Neue Presse 18.05.07

Bayrisch, politisch, ein bisschen derb, aber vor allen Dingen echt ! Mit scharfem Auge und noch viel schärferer Zunge gelang es Luise Kinseher auf die vielen kleinen und großen Eigenschaften der Menschen aufmerksam zu machen.

Straubinger Tagblatt 21.05.07

Ihre Komik ist unwiderstehlich, das Wechseln in die verschiedenen Typen gelingt ihr nahtlos und sehr authentisch. Einen Abend lang hat Luise Kinseher ihr Publikum aufs Vorzüglichste unterhalten, verschiedene Definitionen der Freiheit gegeben und wieder einmal bewiesen, dass sie eine Kabarettistin ist, die ihr Handwerk und ihre Kunst vorzüglich beherrscht.

Oberbay. Volksblatt 11.05.07

Alles andere als hilflos, die wahre Luise Kinseher, die im Gegensatz zu ihren Kunstfiguren souverän die Handlungsfäden in der Hand hält: Blitzschnelle Rollenwechsel ohne aufwändige Verkleidungen und enormes schauspielerisches Talent, das die dialektssichere Kabarettistin nutzt und lustvoll auskostet.

Der Neue Tag 07.05.07

Abendzeitung - „Stern der Woche“ an LUISE KINSEHER

AZ München 20./21.10.07

Einfach prächtig, diese Kinseher.

Neue Osnabrücker Zeitung 03.11.08

Pressestimmen GLÜCK&Co

„Luise Kinseher weiß, was Menschen glücklich macht. In ihrer neuen Rolle als Coach der Ich-AG „Glück&Co“ bringt sie ihre Botschaft im Schnelldurchgang ans Publikum der Lach- und Schieß. Eine köstliche Kunstfigur, ihre Glücksexpertin!“

TZ München 18.11.04

„Wie Kinseher die verschiedenen Typen spielt, die am Glücksseminar teilnehmen, ist fabelhaft!“

AZ München 18.11.04

„Mit „Glück&Co“ zeigt Luise Kinseher, was sie beherrscht wie keine andere: Schauspielerisches Talent, Lust an der Verwandlung und rasante Rollenwechsel. Blitzschnell und mühelos switcht sie zwischen den vielen Protagonisten auf der Bühne hin und her und spielt diese so überzeugend, mit so viel umwerfender Komik, dass sich das Publikum immer wieder schüttelt vor Lachen.“

Der Neue Tag 05.10.04

„Beim Spielen ist Kinseher ganz in ihrem Element, mit wenigen (Verkleidungs-)Tricks entstehen urkomische Karikaturen. Das ist nie moralisch und nie plump, sondern dekliniert unangestrengt die (vermeintlichen) Voraussetzungen für ein gutes Gefühl durch. ... Wie sich das Glück auf Dauer festhalten lässt, bleibt offen. Für's Erste helfen zwei Stunden mit Luise Kinseher.“

Münchner Merkur 18.11.04